

PRESSE HANDOUT

Das erste Parlament der Menschen findet vom 30. Mai – 01. Juni in einem Kuppelzelt vor dem Bundestag in Berlin statt.

Für eine neue Generation der Demokratie!



Illustration: Annetti



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	
Grußwort	2
Pressemitteilung	3
Hintergrundinformationen	4
Vision für das Parlament der Menschen	4
Losprozess	5
Programmübersicht	6
<u>Parlamentsprogramm</u>	6
Rahmenprogramm	7
Redner*innen- und Gästeliste	8
Presseinfos	9
Akkreditierung	9
Pressekontakt vor Ort	9
Pressemitteilungen und Pressespiegel	9
Anfahrtsbeschreibung	9
Fotos	9
Links	g

Grußwort

Ein Aufbruch in eine neue Welt - Weil alle Stimmen gehört werden müssen

Das Parlament der Menschen ist eine Antwort auf die Herausforderungen unserer Zeit. Es ist ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, um die drängenden Fragen unserer Gesellschaft zu besprechen und Lösungen zu erarbeiten. Hier zählen nicht Macht oder Geld, sondern Vertrauen, Offenheit und der Wille zur Veränderung.

In traditionellen Parlamenten dominieren oft Lobbys und parteipolitische Interessen. Das Parlament der Menschen setzt dem ein neues Modell entgegen: ein basisdemokratisches, gelostes Forum, in dem wir gemeinsam und lösungsorientiert handeln.

Neue Generation





Pressemitteilung

Das Parlament der Menschen wird veranstaltet von der Neuen Generation und findet vom 30. Mai – 01. Juni in einem Kuppelzelt vor dem Bundestag in Berlin statt.

Das Parlament der Menschen ist ein gelostes Forum. Es beschäftigt sich drei Tage lang mit dem zentralen Thema "Aufbruch in eine neue Welt: Wie drängen wir den Einfluss von Geld auf unsere Demokratie und Gesellschaft zurück?"

Das Ziel der dreitägigen Arbeit: Ein Katalog an Prinzipien für eine neue Generation der Demokratie. Diese Prinzipien richten sich als Arbeitsauftrag an die Bewegung selbst, aber als Vorschlag auch an die Gesellschaft als Ganzes und an den Politikbetrieb.

Als einzige Teilnahmebedingung haben alle ausgelosten Teilnehmenden den folgenden drei Kernüberzeugungen zugestimmt:

- Wir wollen unsere Lebensgrundlagen erhalten und die Klimakatastrophe bekämpfen, damit wirklich alle Menschen das zum Leben haben, was sie brauchen.
- Wir wollen unsere freiheitlich demokratische Grundordnung gegen Angriffe verteidigen und sie stärken, damit wirklich alle Menschen, unabhängig von Ressourcen und Einfluss, gehört werden und die Gesellschaft mitgestalten können.
- Wir begegnen allen Menschen mit Wertschätzung und Respekt, wir begegnen Hass mit Liebe.

Die Neue Generation ist entstanden aus der "Letzten Generation" und setzt sich für eine neue Generation der Demokratie ein. Die Vision ist eine Demokratie, in der alle Stimmen zählen und Entscheidungen auf breiter gesellschaftlicher Beteiligung und Vernunft basieren. Das Parlament der Menschen soll ein erster Schritt sein.

Die Neue Generation setzt sich für einen grundlegenden Wandel hin zu einer lebendigen Erde, echter Demokratie, einer Kultur der Menschlichkeit und einer nachhaltigen Wirtschaft ein. Die Säulen ihres Engagements sind dabei aktives Handeln, der Aufbau neuer Strukturen und der gewaltfreie Widerstand gegen Ungerechtigkeiten. Mehr zu Werten und Haltung sowie zu den Leitlinien fürs Miteinander finden sich auf der Webseite: https://neuegeneration.com/ueber-uns/





Hintergrundinformationen

Vision für das Parlament der Menschen

Das Parlament der Menschen soll regelmäßig stattfinden und immer wieder neu ausgelost werden. Es soll Menschen dazu ermutigen, Verantwortung zu übernehmen und aktiv an gesellschaftlichen Prozessen teilzuhaben. Es soll ein Zeichen setzen gegen politische Entmündigung und für eine lebendige Mitgestaltung.

Das mittelfristige Ziel ist, ein Parlament der Menschen für die ganze Bevölkerung Deutschlands zu schaffen, wo alle gesellschaftlichen Gruppen miteinander ins Gespräch kommen können, um konstruktive Lösungen zu erarbeiten.

Das langfristige Ziel ist, einen gesamtgesellschaftlichen Diskurs zu starten, über die Möglichkeiten einer politischen Entscheidungsfindung, die tragfähiger, gerechter, verbindender und lösungsorientierter ist als das bestehende politische System.

Die Neue Generation möchte im Großen, aber auch Kleinen mit den Mini-Versammlungen (www.jetzt-reden-wir.de), Menschen zusammenbringen, die sich gegenseitig zuhören, Verständnis entwickeln und gemeinsam etwas erarbeiten.

Die Bewegung möchte mit alternativen demokratischen Strukturen arbeiten, die Vorbildcharakter haben können. Der Wunsch ist, aktiv eine demokratischere Zukunft zu gestalten, eine neue Generation der Demokratie.





Losprozess

Es wurden Menschen online und am Telefon gefragt, wer mit in den Lostopf möchte. Knapp 300 Interessierte haben sich gemeldet und aus ihrer Mitte wurden in einem ersten Losverfahren 60 Menschen ausgelost. Dazu wurde "panelot.org" benutzt.

Die 60 Menschen wurden entlang von mehreren Kriterien so vielfältig wie die deutsche Bevölkerung ausgelost:

- Zum einen beträgt das Durchschnittsalter der Ausgelosten 45,6 Jahre. Diese Verteilung kommt dem deutschen Durchschnitt in Deutschland von 44,6 Jahren nahe.
- Es gibt einen Anteil von 28,3% von Menschen mit Migrationshintergrund, der ebenfalls etwa den 29,6% in der Bevölkerung nahe kommt.
- Die Geschlechterverteilung der Auslosung ist ebenfalls sehr fair: 29 Frauen, 28 Männer, 3 non-binäre Menschen.
- Außerdem wurde darauf geachtet, dass auch die Bildungs-Abschlüsse gemischt sind, einige gehen noch zur Schule, andere haben Berufs- oder Hochschulabschlüsse.

Die ausgelosten Menschen wurden kontaktiert, um alle Bedarfe zu checken. Für spätere Absagen wurde anhand der Kriterien nachgelost.

Klar ist: Das erste Parlament der Menschen rekrutiert sich zu einem Großteil aus der Bewegung selbst oder aus Sympathisierenden. Trotzdem ist der Anspruch eine größtmögliche Diversität in diesem Rahmen. Lücken, die bleiben, sollen bei zukünftigen Iterationen bestmöglich und gesamtgesellschaftlich geschlossen werden. Das Grundziel bleibt: von Mensch zu Mensch miteinander ins Gespräch kommen.





Programmübersicht

Zum Programm des Parlaments der Menschen gehört einerseits die inhaltliche Arbeit des Parlaments selbst. Für Passant*innen und Interessierte soll es allerdings auch ein Ort des Austauschs, des Kennenlernen und der Inspiration werden. Deshalb wird es ein Rahmenprogramm geben, das um das Zelt herum stattfindet.

Parlamentsprogramm

Freitag, 30.05.

16:00 - 17:30 Uhr - Eröffnungszeremonie

19:00 - 20:30 Uhr - Zukunftsbilder: eine Politik, die möglich sein muss

Samstag, 31.05.

09:00 - 20:30 Uhr - Thematische Vierteilung in variabler Länge

- 1. Frustlandkarte
- 2. Visionen ermöglichen
- 3. Stimmen aus der Zukunft hören
- 4. Prinzipien für eine Neue Generation der Demokratie

Sonntag, 01.06.

09:00 - 10:30 Uhr - Barcamps zu unterschiedlichen Themen

- 1. Ergebnisdokumentation
- 2. Umsetzungskonzepte
- 3. Fragestellung fürs nächste Parlament der Menschen
- 4. Vom Parlament zum Aktivismus

10:50 - 12:30 Uhr - Den Prozess und die Ergebnisse verstehen und feiern





Rahmenprogramm

Im Laufe der drei Tage finden zu wechselnden Uhrzeiten verschiedene Formate für Passant*innen und Interessierte im Rahmenprogramm statt. Es soll darum gehen, in gegenseitiges Zuhören und gemeinsames Gestalten zu kommen. Dabei werden jeweils spezielle Fragestellungen die Formate leiten:

GENERATIONENGESPRÄCH

Gab es ein politisches Ereignis, das dich besonders geprägt hat?
Wer oder was hat dich politisch beeinflusst (z.B. Familie, Freunde, Medien, Schule)?
Welche Nachrichten konsumierst du auf welcher Plattform / über welches Medium?
Wie hast du dich gefühlt, als du das erste Mal wählen durftest? Wann war das?
Was würdest du dir von der Politik für die Zukunft wünschen?
Wie stellst du dir deine politische Teilhabe vor?

OFFENE RUNDE

Wie müsste sich unsere Politik ändern, damit du als Individuum eine Verbesserung spürst?

Was würdest du gerne an der Beziehung zwischen Bürger*innen und Politiker*innen ändern?

Wie würdest du gerne die Erarbeitung oder Änderung von Gesetzen beeinflussen? Wie würdest du gerne die Arbeit der Parlamentarier*innen kontrollieren?

KREATIVSTUNDE

Wie stellst du dir deine Zukunft auf unserer Erde vor?

Wie stellst du dir deine Demokratie vor?

Wie stellst du dir das Leben mit anderen Menschen auf dieser Erde vor?





Redner*innen- und Gästeliste

Das erste Parlament wird von folgenden Persönlichkeiten begleitet, moderiert und unterstützt:

Jascha Rohr: Hauptmoderation des Parlaments der Menschen

- Jascha Rohr ist Philosoph, Unternehmer und Gründer der Cocreation Foundation. Er entwickelt partizipative Gestaltungsprozesse für gesellschaftlichen Wandel.
 Mitgründer des Instituts für Partizipatives Gestalten und Mitgestalter des von der letzten Bundesregierung eingesetzten Bürgerrats "Ernährung im Wandel".
- Mehr Informationen zu seiner Person:
 https://www.partizipativ-gestalten.de/jascharohr/

Marlene Engelhorn: Speakerin auf der Pressekonferenz zum Thema "Vertrauen"

- Deutsch-österreichische Aktivistin und Mitbegründerin der Initiative taxmenow, die sich für Steuergerechtigkeit und soziale Gleichheit einsetzt. Sie hat ihr geerbetes Vermögen in Höhe von 25 Mio. € von einem gelosten, deliberativen Forum an die Gesellschaft rückverteilen lassen.
- Mehr Informationen zu ihrer Person:
 https://de.wikipedia.org/wiki/Marlene Engelhorn

Kübra Gümüşay: Speakerin der Eröffnungszeremonie zum Thema "Gesellschaftliche Visionen"

- Autorin und Netzaktivistin, bekannt für ihr Buch "Sprache und Sein", in dem sie die Macht der Sprache in politischen Diskursen analysiert. Aktuell ist sie Fellow am The New Institute in Hamburg und befasst sich mit alternativen Zukünften, realen Utopien und der Politik der Imaginationen.
- Mehr Informationen zu ihrer Person: https://kubragumusay.com/de/about/

Marco Bülow: Speaker auf der Pressekonferenz zum Thema "Einfluss des Geldes auf die Politik"

- Ehemaliger Bundestagsabgeordneter, Journalist und Autor des Buches "Lobbyland", in dem er die Einflussnahme von Wirtschaftslobbys auf die Politik kritisiert.
- Mehr Informationen zu seiner Person:
 https://lobbyland.de/schwerpunkt/marco-buelow/





Presseinfos

Akkreditierung

Falls Sie Interesse an Hintergrundgesprächen und Interviews haben oder das Parlament medial begleiten wollen, melden Sie sich gerne unter dem unten angegebenen Pressekontakt.

Zur Eröffnungszeremonie am Freitag, 30.Mai ab 15:30 Uhr können Sie gerne vorbeikommen und dies medial begleiten. Fragen werden dabei nicht gestellt werden können. Dafür wenden Sie sich im Anschluss an den Pressekontakt vor Ort.

Pressekontakt vor Ort

Carla Hinrichs, E-Mail: presse@neuegeneration.com

Pressemitteilungen und Pressespiegel

https://neuegeneration.com/presse/

Anfahrtsbeschreibung

Zugang: über die Heinrich-von-Gagern-Straße: Maps: https://g.co/kgs/xgA48L9

Fotos

Pressefotos:

https://drive.google.com/drive/u/1/folders/1t-w4ICT_jcG4z72ahdp-Mos5IFYPIz8F

Links

https://parlamentdermenschen.de/

https://neuegeneration.com/

https://www.instagram.com/neuegeneration /

https://bsky.app/profile/neuegeneration.bsky.social

https://www.tiktok.com/@neuegeneration

https://www.youtube.com/@NeueGeneration-v2o

https://mastodon.social/@neuegeneration

